## Deutz liefert Xchange Motoren an Terex

Die Deutz Corporation in Georgia (USA) und der weltweit tätige Hersteller von Höhenzugangstechnik Terex haben ihre Zusammenarbeit auf den Bereich Wiederaufbereitung ausgeweitet. Die amerikanische Tochtergesellschaft der Deutz AG liefert dabei zukünftig Austauschmotoren an Terex zur Aufbereitung von Hubarbeitsbühnen der Marke Genie. Deutz verkauft seine Austauschmotoren unter dem Markennamen Deutz Xchange.

„Entscheidend für die Zusammenarbeit mit Terex ist die dreijährige, übertragbare Gewährleistung, die wir auf unsere Xchange Motoren bieten", erklärt Robert Mann, Geschäftsführer der Deutz Corporation. „Außerdem waren unsere Produktqualität und die Tatsache, dass Xchange Motoren von jedem zertifizierten Deutz Händler gewartet werden können, für den Zuschlag entscheidend."

„Die Terex Aufbereitung für Hubarbeitsbühnen bietet Kunden eine kosteneffiziente Alternative zum Maschinenneukauf", ergänzt Bob Bartley, Leiter Produktsupport und Aufbereitung bei Genie. „Aufgrund der mit Neumaschinen identischen Gewährleistung, der kurzen Lieferzeit und des starken Servicenetzwerks sind die wiederaufbereiteten Genie Hubarbeitsbühnen bei unseren Kunden sehr beliebt. Deutz Xchange Motoren spiegeln dabei die wesentlichen Qualitätsmerkmale unserer Maschinen exakt wider."

Deutz hat aus seiner Fertigung in Pendergrass (USA) binnen zwei Wochen nach Erstbestellung bereits mit der Lieferung von Austauschmotoren an Terex begonnen, wie Deutz abschließend berichtet.

## Holland Lift liefert erste Maschinen nach Australien

Holland Lift, ein führender holländischer Hersteller von Scheren-Arbeitsbühnen, ist erfreut bekanntzugeben, dass das Unternehmen im September sieben Hubarbeitsbühnen an das australische Vermietunternehmen Alfasi Equipment Hire geliefert hat. Alfasi ist das erste Unternehmen in Australien, das in Scheren-Arbeitsbühnen von Holland Lift International investiert hat.

„Holland Lift Scherenbühnen sind für den australischen Markt sehr gut geeignet. Ihre Robustheit, hohe Arbeitshöhen und großen Arbeitsplattformen ermöglichen zahlreiche Einsatzgebiete. Wir sind sehr froh, in Zusammenarbeit mit Alfasi Hire die australischen Standards für die Zulassung und Registrierung erhalten zu haben, da dies unserer weiteren Marktexpansion helfen wird", sagte Eline Oudenbroek, Geschäftsführerin Holland Lift.

Gary Murphy, General Manager von Alfasi Equipment Hire, erläuterte: „Wir sind erfreut, dass erste nationale Vermietunternehmen zu sein, welches erfolgreich die Zulassung der australischen Standards für die Holland Lift-Produkte erreichte. Die mobilen Hubarbeitsbühnen von Holland sind ein sehr spezielles Produkt, das unsere sehr unterschiedliche Mietflotte komplementieren wird."

Anfangs werden die sieben Scheren-Arbeitsbühnen vom Typ HL-220 E12 bei einem Neubau in Melbourne Victoria im Einsatz sein. Das Distributionszentrum wird für den Einzelhändler Woolworth gebaut – eine der größten Supermarkt-/Lebensmittelkette im Land. Alfasi Equipment Hire vermietet die Scheren-Arbeitsbühnen HL-220 E12 an einen langjährigen Kunden, der auf den Bereich Lagerlösungen spezialisiert ist und weltweit bekannt ist für seine Sicherheitsstandards und Produktivität.

Bei der HL-220 E12 handelt es sich um eine elektrisch betriebene Scheren-Arbeitsbühne, die eine Arbeitshöhe von 21,7 m bei einer Breite von 1,2 m bietet. Sicherheit spielt auch für Holland Lift eine wichtige Rolle und spiegelt sich dementsprechend auch in den verschiedenen Sicherheitssystemen, welche die Maschinen zur Verfügung stellen, wider.

Holland Lift International ist nach eigenen Angaben bekannt für qualitativ hochwertige und innovative Scheren-Arbeitsbühnen mit Arbeitshöhen über 15 m. Alle Holland Lift-Maschinen verfügen über Plattformen mit einem Ausschub, wobei die die maximale Tragfähigkeit zur Verfügung steht – auch wenn die Hubarbeitsbühne in voller Höhe betrieben wird.

*Holland Lift lieferte im September mit sieben Scheren-Arbeitsbühnen vom Typ HL-220 E12 die ersten Maschinen nach Australien an Alfasi Equipment Hire.*

## Schulungsmodelle an Lift-Manager übergeben

Am 12.09. hat Industriemodellbau Jäckering einen kompletten Satz Schulungsmodelle an das Schulungszentrum der Firma Lift-Manager in Jänkendorf geliefert. Der Auftrag von Lift-Manager geht auf die Platformers' Days 2015 zurück, wo Industriemodellbau Jäckering die Modelle vorstellte.
Lift-Manager wird damit die Qualität der IPAF Bediener- und Einweiserschulungen nach ISO 18878 sowie die BG Schulungen nach DGUV 308-008 weiter erhöhen, wie betont wird. Mit diesen Anschauungs- und Wirkmodellen wird der Lerneffekt der Schulungsteilnehmer enorm erhöht.
„Damit werden wir einen weiteren Beitrag zur Senkung der Unfallrisiken im Umgang mit mobilen Hubarbeitsbühnen leisten", betont Roland Jäkel, Geschäftsführer der Lift-Manager GmbH.

*Roland Jäkel (li.) und Theo Jäckering bei der Übergabe der Schulungsmodelle.*

## Schirmer Hub-Arbeits-Bühnen-Vermietung erhält exklusives Modell der ST 100

Anlässlich der MINI Bauma 2016 der IG FBSK e.V. (Interessengemeinschaft Freunde von Baugeräten, Schwertransporten und Krane) in der Ausstellungshalle des Auto- und Technik Museums Sinsheim überreichte Mitglied Christian Rock, bekannt in der Szene als Scholpp Fan, den Nachbau im Maßstab 1:87 der Hubarbeitsbühne ST 100 an die Familie SCHIRMER.
Der Nachbau erfolgte komplett aus Evergreen Kunststoffprofilen und die Reifen stammen aus dem Zubehörsortiment des Handels.
Der Bau des mit Liebe zum Detail gefertigten Modells benötigte rund 100 Stunden. Die Ausstellung gab der Übergabe den entsprechenden Rahmen.
Familie Schirmer war nicht nur vom Modell, sondern auch von der Ausstellung hellauf begeistert und nahm das gut verpackte Modell inclusive Aufbauanleitung mit zurück nach Ulm.

*Christian Rock (re.) übergibt das Modell der ST 100 an die Geschäftsführung der Schirmer Hub-Arbeits-Bühnen-Vermietung Anita Schirmer und Heinz Schirmer.*

*Liebe zum Detail: auch Besen, Eimer, Absperrhütchen oder Unterlegbohlen dürfen beispielsweise nicht fehlen beim Modell.*

*Text und Fotos: Hermann Schulte*

## Oil & Steel für Baier Mietservice

Am 12.10.2016 wurde eine Snake 2010 H Plus an Baier Mietservice übergeben. Oskar Baier reagiert damit auf die starke Nachfrage seiner Kunden. „Die Anforderungen unsere Kunden sind sehr verschieden. Mit der Snake 2010 haben wir eine Bühne, die sehr vielseitig ist", so Baier.
Die übergreifende Höhe von 8 m sowie 10 m seitliche Reichweite und 250 kg Korblast bieten neben dem Wasser-/Druckluftanschluss im Korb Vorteile für viele Gewerke. Die kompakte Bauweise und der eingebaute Fassadengang durch den patentierten Pantografen machen die Snake zusätzlich zu einem Allrounder. Die Vielseitigkeit der Modellreihe Snake von Oil & Steel ist daher besonders für Vermieter interessant.
Klaus Niemes (li.) der Verkaufsleiter für Oil & Steel Arbeitsbühnen bei der Firma Bauscher gratulierte Oskar Baier bei der Übergabe.
Das Bauscher Team wünschte Oskar Baier viel Freude an seiner neuen Arbeitsbühne.

## Omme Lift auf Wachstumskurs

Bereits auf der BAUMA in München wurde gemunkelt, jetzt ist es offiziell. Zum 01.06.2016 erweiterte die Omme Lift GmbH ihr Servicenetzwerk mit einem Stützpunkt in 68794 Oberhausen-Rheinhausen für den Bereich Süd-West und verfolgt damit konsequent das gesetzte Ziel einer flächendeckenden und kompetenten Kundennähe. „Die Nähe zu unseren Kunden ist uns sehr wichtig und wir sind stolz mit einer Mannschaft, wie wir sie in Oberhausen gebündelt haben, unseren Kunden nicht nur telefonischen Support, sondern auch mobile Servicetechniker bieten zu können“, erläutert Yama Saha, Geschäftsführer der Omme Lift GmbH.

Nach der erfolgreichen Übernahme der Vertriebsstruktur der Hoffmann Arbeitsbühnen GmbH für die Produkte AIRO und ISOLI durch die Omme Lift GmbH vor über zwei Jahren erfolgte mit dem jetzigen Wechsel von Wolfgang Giertz und Volker Reichert sowie drei technischen Mittarbeitern der weitere Auf- und Ausbau im Bereich Kundendienst und Ersatzteilversorgung bei Omme Lift. „Wir werden unser Kerngeschäft im Bereich Vermietung weiter ausbauen und mit dem Service aus dem Hause Omme Lift haben wir einen kompetenten Partner für unser Mietprogramm“, sagt Thomas Hoffmann, Geschäftsführer der Arbeitsbühnen Hoffmann GmbH.

Der gewählte Standort deckt das Gebiet Süd-West ab und ergänzt die bereits bestehenden Niederlassungen in Neu-Ulm und Fulda sowie der Zentrale der Omme Lift GmbH in Langenhagen. Für Reparaturen, Kundendienst sowie die Aufarbeitung von Gebrauchtbühnen steht eine 350 m² große Werkstatt sowie 1.500 m² Freifläche und ein breit gefächertes Ersatzteillager zur Verfügung.

„Wir werden auch in Zukunft unsere Marktpräsenz ausbauen, um auf die Wünsche unserer Kunden zeitnah reagieren zu können“, so Saha abschließend.

*Yama Saha, Geschäftsführer der Omme Lift GmbH, am ...*

*... neuen Standort in Oberhausen-Rheinhausen.*

## Genie erreicht 1000-Maschinen-Meilenstein im italienischen Umbertide

Terex Aerial Work Platforms (AWP) gibt das Erreichen eines Produktions-Meilensteins bekannt: Im September hat die eintausendste Genie Z-33/18 Gelenkteleskoparbeitsbühne die Fertigungslinie im Werk Umbertide in der italienischen Provinz Perugia verlassen. Dieses Werk ist der europäische Fertigungsstandort für Genie Teleskopstapler sowie Genie Teleskop- und Gelenkteleskoparbeitsbühnen.

„Diese eintausendste Genie Z-33/18 Gelenkteleskoparbeitsbühne markiert einen Meilenstein für den Dienst an unseren europäischen Kunden, insbesondere da wir weiter in den Ausbau von Umbertide als Exzellenzzentrum für Produktentwicklung, Konstruktion und Fertigung investieren", erläutert Joe George, Genie Vice President und Managing Director, Terex AWP EMEAR.

Vor dem Hintergrund dieser beträchtlichen Investitionen und der fortlaufenden Erweiterung der Fertigungslinien für die Marke Genie im Lauf der letzten drei Jahre hat das Unternehmen kürzlich Francesco Aiello zum Genie Senior Director für das Werk in Umbertide ernannt, der die erfolgreiche Entwicklung dieses Werks weiter fortführen soll.

*Sie feiern den Meilenstein: Produktionsteam aus Umbertide mit der eintausendsten Genie Z-33/18.*

*Francesco Aiello wurde zum neuen Genie Senior Director für das Werk in Umbertide ernannt.*

Nach seiner Tätigkeit als Qualitätsmanager und ISO-9001-Auditor kam Francesco Aiello im Jahr 2000 zu Terex und hatte dort in den letzten acht Jahren Positionen mit wachsendem Verantwortungsbereich inne. Beginnend als Service Manager wurde er zum Director of Operations in Umbertide und anschließend zum Director of Supply Chain für Terex AWP befördert.

„Francesco Aiello verfügt über enorme Produktionserfahrung. Dies konnte er schon bei der erfolgreichen Integration der Fertigungslinien für die S-65 Teleskoparbeitsbühne und die Z-62 Gelenkteleskoparbeitsbühne – unserer neuesten in Umbertide gebauten Modelle – demonstrieren", berichtet Joe George. „Wir vertrauen voll und ganz auf seine Fähigkeit, unser Team in die nächste Phase der Verbesserung und Erweiterung des Werks in Umbertide zu führen."

Die tausendste Genie Z-33/18 Gelenkteleskoparbeitsbühne ging an die Heintzelmann Autokrane GmbH aus Ludwigshafen/Rhein. Herr Ralph Heintzelmann kommentiert den Kauf: „Wir besitzen nun drei Z-33/18 Bühnen. Es ist ein tolles Gerät, was super in unsere Vermietflotte passt."

## Bleser kauft JLG-Bühnen-Paket

Zehn neue JLG-Arbeitsbühnen unterschiedlicher Größe werden in den Mietpark von Bleser Mietstation in Neuwied übernommen.

„JLG war und ist ein Premiumprodukt. Das sehen auch unsere Kunden so und mieten die JLG-Arbeitsbühnen gerne. Deshalb haben wir unseren Mietpark um 10 neue JLG-Bühnen erweitert", sagt Maayke Schlick, Geschäftsführerin der Bleser Mietstation GmbH, Neuwied. Zu den neuen Maschinen gehört auch die dieselbetriebene Scherenbühne 530LRT mit einer Plattformhöhe von 16,20 m und einer Traglast von 680 kg. Ebenso wie die neue Teleskoparbeitsbühne 460SJ. Ihre Plattformhöhe beträgt 14,05 m. Das Besondere ist, dass die uneingeschränkte Traglast bei diesem neuen Modell 270 kg beträgt. Das bringt Vorteile beim alltäglichen Arbeiten mit sich, weil mehr Material oder Werkzeug auf der Plattform mitgeführt werden kann. Seit 2009 sind die JLG-Maschinen im Programm von Bleser. Und was Schlick nach wie vor gefällt, ist: „Die Maschinenqualität und der Service sind sehr gut. Das hat gerade für eine kleinere Firma wie die unsere großes Gewicht." Neben den genannten Bühnen gehören auch weitere JLG-Teleskopbühnen und Toucan-Modelle zum übernommenen Arbeitsbühnen-Paket.

*Maayke Schlick (Firma Bleser) und Thomas Müller (JLG) bei der Übergabe der ersten JLG Arbeitsbühnen*

# Palfinger Platforms Italy und Palazzani Industrie unterzeichnen Technik- und Vertriebsvereinbarung

Palfinger Platforms Italy und Palazzani Industrie haben Anfang September eine Technik- und Vertriebsvereinbarung abgeschlossen, die auf eine Erweiterung der aktuellen Modellpalette abzielt, die von Palfinger Platforms Italy für Raupenfahrzeuge verfügbar ist.

Die Vereinbarung wurde am Hauptsitz der Palfinger AG in Bergheim (Österreich) abgeschlossen. Geschäftsführer Paolo Balugani und Thomas Perkmann (Geschäftsführer von Palfinger EMEA) unterzeichneten die Vereinbarung für Palfinger Platforms Italy. Die Palazzani Industrie SpA wurde von ihrem Zeichnungsberechtigten und Unternehmensvorsitzenden Davide Palazzani vertreten.

Im Detail sieht diese Vereinbarung eine technische Partnerschaft vor, die Änderungen am bestehenden Produktsortiment von Palazzani Industrie und somit das Angebot von speziell auf Palfinger Platforms Italy zugeschnittenen Produkten ermöglichen soll.

Dies betrifft alle derzeit hergestellten Modelle des angesehenen, in Brescia ansässigen Unternehmens mit Arbeitshöhen von 27 m bis aktuell 52 m (der weltweite Spitzenwert für Raupenhubarbeitsbühnen), wie Palfinger betont.

Dank dieser Synergie wird Palfinger Platforms Italy schon bald in der Lage sein, seinen Kunden einen der interessantesten Produktkataloge der Branche zu bieten, der unter anderem die neu eingeführten Raupenhebebühnen mit Arbeitshöhen zwischen 15 und 26 m (die auf der Bauma 2016 vorgestellte P 150 AJTK) bis hin zu dem in der Vereinbarung zugesicherten 52-Meter-Modell umfasst.

*Davide Palazzani, Thomas Perkmann und Paolo Balugani bei der Vertragsunterzeichnung (v.l.n.r.)*

Das verfügbare TRACKED CLASS-Sortiment von Palfinger Platforms Italy wird von Hubarbeitsbühnen mit einer Arbeitshöhe von 15 m als Einstiegsmodell bis hin zum oben erwähnten Modell mit der Spitzenhöhe von 52 m reichen. Dieses Sortiment wird auf technischer Ebene (Support und Ersatzteile) weltweit vom Palfinger-Händlernetz (Platforms Product) vertrieben und betreut.

Haulotte GROUP
More than lifting

NEU: OPTIMUM 8
NICHTS KANN IHN STOPPEN
ARBEITET NON-STOP MIT BESTER PRODUKTIVITÄT AUCH IM SCHWIERIGEN UMFELD

BERATUNG
EXPERTEN-TEAM
LOKALER SUPPORT WELTWEIT

FINANZIERUNG
LEASING-LÖSUNGEN
MIETKAUF-LÖSUNGEN

SERVICES*
KOMPETENTE TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG
WARTUNG & GARANTIE
PROFESSIONELLE TRAININGS
ORIGINAL HAULOTTE ERSATZTEILE

HAULOTTE HUBARBEITSBÜHNEN GMBH · EHRENKIRCHENER STR. 2 · DE-79427 ESCHBACH · TEL.: +49 7634 50 67-0
www.haulotte.de
* Bitte kontaktieren Sie uns. Gern beraten wir Sie zu allen Servicethemen.